

## 2. Kreisklasse Herren Gruppe 1

RSV Achtum III : TT Ambergau (SG) III  
Sonntag, 08.01.2023, 10:00 Uhr

### Mispagel und Heidrich in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Vincent Heidrich sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 1 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade TT Ambergau (SG) III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand TT Ambergau (SG) III meist auf verlorenem Posten, denn nur 16 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Mispagel und Heidrich, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Gülzow / Beckers gegen Röhricht / Emmermann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 4:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Einen Sieg holten Mispagel / Heidrich bei ihrem 3:1 gegen Anton / Woywat. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Kellermann / Mertens Harenberg / Köhler in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Stefan Röhricht kämpfen musste Volker Mispagel, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:5, 11:13, 11:4, 11:9 niedergerungen hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Beim Erfolg von Vincent Heidrich gegen Klaus Anton konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Dann ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Stefan Gülzow gegen Torsten Emmermann dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Mit 11:6, 11:8, 8:11, 11:3 gewann anschließend Niklas Beckers gegen Jens Harenberg und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf Messers Schneide stand die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Lara Kellermann und Heinz-Werner Köhler, ehe sich der Gastspieler mit 6:11, 8:11, 11:6, 11:8, 8:11 durchsetzte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Sebastian Mertens letztlich im Repertoire, um Volker Woywat final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RSV Achtum III und TT Ambergau (SG) III. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Volker Mispagel wiederum letztlich parat, um sich gegen Klaus Anton durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vincent Heidrich hatte seinen Gegner Stefan Röhricht beim deutlichen 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der RSV Achtum III am 27.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Giesen III, während TT Ambergau (SG) III am 15.01.2023 gegen den TSV Giesen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### RSV Achtum III

Doppel: Gülzow / Beckers 1:0, Mispagel / Heidrich 1:0, Kellermann / Mertens 1:0

---

Einzel: V. Mispagel 2:0, V. Heidrich 2:0, S. Gülzow 1:0, N. Beckers 1:0, L. Kellermann 0:1, S. Mertens 0:1

**TT Ambergau (SG) III**

Doppel: Anton / Woywat 0:1, Röhricht / Emmermann 0:1, Harenberg / Köhler 0:1

Einzel: K. Anton 0:2, S. Röhricht 0:2, J. Harenberg 0:1, T. Emmermann 0:1, V. Woywat 1:0, H. Köhler 1:0